

Vergabestelle

Stadt Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Bahnhofstraße 50

66953 Pirmasens

Datum der Versendung 07.10.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 11.11.2026 Uhrzeit 10:00

Bindefrist endet am 08.01.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Lieferung eines Gerätewagen Gefahrgut GW-G

Vergabenummer

202611111000

Leistung

Lieferung eines Gerätewagens-Gefahrgut GW-G nach DIN 14555-12:2023-03,
DIN EN 1846-alle Teile, sowie nach den techn. Richtlinien des Landes
Rheinland-Pfalz

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Artikel 5k der Verordnung zum 5. EU-Sanktionspaket.pdf](#)[Merkblatt_LTTG.pdf](#)[VVB 632 EU - Bewerbungsbedingungen fuer die Vergabe von Leistungen - VgV 12-2017.docx](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[Besondere Vertragsbedingungen Los 1 Fahrgestell.pdf](#)[Besondere Vertragsbedingungen Los 2 Aufbau.pdf](#)[Besondere Vertragsbedingungen Los 3 Beladung.pdf](#)[VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.pdf](#)[VVB 635 - Zusätzliche Vertragsbedingungen 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx](#)[Eigenerklärung EU-Sanktionen VO 2022_576 - 2022-11.docx](#)[LV GW-G Feuerwehr Stadt Pirmasens.pdf](#)[Mustererklärung_1_AEntG.pdf](#)[Mustererklärung_3_Mindestentgelt.pdf](#)[VVB 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer-_Dienstleistungen 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)[VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)[VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)[VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.pdf](#)**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Pirmasens

vertreten durch Amt für Brand- und Katastrophenschutz

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- 3.1 (LD) 124 Formblatt - Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation mit der im Präqualifikationsverzeichnis eingetragenen Nummer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) 234 Formblatt - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) 235 Formblatt - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) 633 Formblatt - Angebotsschreiben - Liefer-/Dienstleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) Eigenerklärung 5. EU-Sanktionspaket (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) Leistungsverzeichnis mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen / GAEB-Datei (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 (LD) Mustererklärungen 1/3 nach dem Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz (LTTG) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.1 CSX 59 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung Informationen Bieter
- Los 1 & Los 2: Aus- & Aufbauzeichnungen für den angebotenen Aufbau: Es ist ein Plan (Aus- und Aufbauzeichnungen) für den angebotenen Aufbau beizulegen.
- Los 1 & Los 2: vorläufige Gewichtsbalanz: Eine vorläufige Gewichtsbalanz ist beizulegen.
- Los 1: Plan/Zeichnung Fahrgestell: Es ist ein vorläufiger Plan/ Zeichnung für das angebotene Fahrgestell beizulegen.
- Los 1: Technische Daten Fahrgestell: Dem Angebot sind beizulegen, Technischen Daten mit mindestens folgenden Daten: Leergewicht, Einsatzgewicht, Maximalgewicht sowie deren Bemaßungen mit Länge, Breite Höhe.
- Los 2: Technische Daten Aufbau: Dem Angebot sind beizulegen, Technischen Daten mit mindestens folgenden Daten: Leergewicht, Einsatzgewicht, Maximalgewicht sowie deren Bemaßungen mit Länge, Breite Höhe. Technische Unterlagen sowie Prospektmaterial für den Aufbau und die Pumpe sind dem Angebot beizufügen.
- Los 2: Vorläufige Energiebilanz: Eine vorläufige Energiebilanz ist beizulegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 3.4 (L) Referenznachweise (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei Abgabe des Angebotes sind drei Referenznachweise aus den letzten fünf Jahren über die Ausführung vergleichbarer Leistungen mit mindestens folgenden Angaben einzureichen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung und Ausführungszeitraum.
- Los 1: Nachweis Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig (mittels Dritterklärung vorzulegen): Anbieter müssen ihre Leistungsfähigkeit und ihre Qualitätssicherungsmaßnahmen durch den Nachweis der Zertifizierung nach

DIN EN ISO 9001 erbringen. oder gleichwertiger Nachweis eines vergleichbaren Qualitätsmanagementsystems

- Los 2: Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig (mittels Dritterklärung vorzulegen): Anbieter müssen ihre Leistungsfähigkeit und ihre Qualitätssicherungsmaßnahmen durch den Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 erbringen. oder gleichwertiger Nachweis eines vergleichbaren Qualitätsmanagementsystems

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- 3.4 Eintragung in relevante Berufsregister: Handwerksrolle bzw. Industrie- und Handelskammer (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 3.4 Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes abgegeben wurde) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- 3.4 Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 3.4 Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☒ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☒ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

Los 1 & Los 2: Werden von einem Aufbaushersteller alternativ mehrere Aufbauten bzw. Fahrgestelle angeboten, so sind diesbezüglich Mehrfachangebote zulässig. Die Unterschiede sind jedoch deutlich zu beschreiben.

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☒ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau](#)

Anschrift [Stiftsstr. 9, 55116 Mainz](#)

Tel. [+49 613116-2234](#) Fax [+49 613116-2113](#) E-Mail vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

9 Weitere Angaben**Sonstiges**

[Aufklärungs- und Bieterfragen: Bitte beachten Sie die Frist zur Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen, Anschreiben und für Aufklärungsfragen, welche am 02.11.2026 endet.](#)

-

[Datenschutz: Informationen zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO](#)

[1. Verantwortlicher \(Art. 13 Abs. 1 lit. a DSGVO\) - Stadtverwaltung Pirmasens Rechnungsprüfungsamt - Zentrale Vergabestelle Bahnhofstraße 50, 66953 Pirmasens Tel. 06331 1489024 Email: zentralevergabestelle@pirmasens.de](#)

[2. Beauftragter für den Datenschutz \(Art. 13 Abs. 1 lit. b DSGVO\) - Stadtverwaltung Pirmasens Rechnungsprüfungsamt Bahnhofstraße 50, 66953 Pirmasens Herr](#)

[Andreas Mühlbauer \(Tel. 06331 1489030\) Email: datenschutz@pirmasens.de](#)

[3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten \(Art. 13 Abs. 1 lit. c DSGVO\) - Vergaben öffentlicher Aufträge im Auftrag nach VOB/A, VOB/A-EU, VgV sowie UVgO](#)

[4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern \(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO\) - Bieter / Bewerber - Fachplaner - Fachamt](#)

[5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern \(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO\) - Bieter / Bewerber - Fachplaner - Fachamt](#)

[6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern \(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO\) - Bieter / Bewerber - Fachplaner - Fachamt](#)

[7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern \(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO\) - Bieter / Bewerber - Fachplaner - Fachamt](#)

[8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern \(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO\) - Bieter / Bewerber - Fachplaner - Fachamt](#)

5. Übermittlung an Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f DSGVO) - nein
6. Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a DSGVO) - 10 Jahre nach Abschluss des Vergabeverfahrens
7. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. c bis d DSGVO) Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrund-Verordnung insbesondere folgende Rechte:
- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogene Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO) - Recht auf Berichtigung, soweit die betreffenden Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
 - Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art.17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs-und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), insbes. soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
 - Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient. 8. Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO) Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Eigene Geschäftsbedingungen des Bieters: Mit dem Angebot eingereichte, z.B. auf der Rückseite des Firmenkopfbogens abgedruckte eigene Geschäftsbedingungen und/oder Vertragsbedingungen werden nicht Vertragsbestandteil. Sie gelten als nicht abgegeben. Etwas anderes gilt nur, wenn bieterseits explizit darauf hingewiesen wird. Die Folge wäre -bei einem Widerspruch zu den Vergabe- und Vertragsunterlagen- der Ausschluss des Angebotes.

-

Eignung von Nachunternehmern: Beabsichtigt der Bieter im Auftragsfall Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, hat der Bieter auf Verlangen der Vergabestelle die Eignung der Nachunternehmer anhand derselben Kriterien nachzuweisen, die für den Nachweis seiner Eignung verlangt sind.

-

Form der Angebote: Die Angebote können ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform eingereicht werden. Angebote per E-Mail oder per Fax sind nicht zugelassen und werden aus formellen Gründen ausgeschlossen.

-

Kommunikation: Die gesamte Kommunikation bei allen elektronischen Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über die E-Vergabeplattform. Anfragen über sonstige Kommunikationsmittel (z.B. Telefon, E-Mail, FAX etc.) werden nicht bearbeitet. Die Vollständigkeit der eingereichten Vergabeunterlagen obliegt alleine dem Bieter.

-

Gültigkeitsdauer Nachweise und Bescheinigungen:

Die Gültigkeitsdauer der einzureichenden Nachweise und Bescheinigungen beläuft sich auf 13 Monate ab Ausstellung. Ausgenommen hiervon sind Nachweise, deren Gültigkeitsdauer bereits durch die erteilende Stelle vorgegeben wurde. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bescheinigungen, welche nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, denen ist eine Übersetzung beizufügen. Bei Berufung auf Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind auf Verlangen der Vergabestelle, entsprechende Unterlagen auch für diese Unternehmen vorzulegen.

-

Elektronische Rechnungsstellung:

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert. Zur Abwicklung ist eine Leitweg-ID erforderlich, die in der E-Rechnung enthalten sein muss.

Diese lautet wie folgt: 073170000000-001-32

Die elektronische Rechnung kann via E-Mail an ZRE-RLP@poststelle.rlp.de versendet werden.

Alternativ kann die Rechnungsstellung nach vorangegangener Registrierung über das Landesportal unter <https://e-rechnung.service.rlp.de/de/startseite/> erfolgen.

-

Service & Hotline: Beratung und Hilfe in dringenden Fragen in Bezug auf die Bedienung der Vergabeplattform steht Ihnen unter nachfolgender Service-Telefonnummer (kostenpflichtig) zur Verfügung. Service-Telefonnummer: 0900-1-267463 (1,49 EUR pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen) Die Servicezeiten der Hotline sind Montag bis Freitag jeweils von 07.00 bis 17.00 Uhr E-Mail Kontakt an SUPPORT cosinex unter nachstehender E-Mailadresse: support@cosinex.de